Fan Projekt Bielefeld e.V.

Fan-Post

+++ 12. Jahrgang +++ Ausgabe 208 +++ 27.Oktober 2012 +++ Auflage: 250 +++

DSC Arminia Bielefeld
-
1.FC Heidenheim

(15.Spieltag - Saison 2012/2013)

Die „Fan-Post" ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Dran bleiben...

...heißt momentan die Devise.Von Platz eins bis Platz sechs ist heute alles drin. Denn es zeigt sich, dass auch mit der ein oder anderen Niederlage im Gepäck, es durchaus möglich ist, Teil der relativ großen Spitzengruppe der dritten Liga zu bleiben. Was allerdings noch fehlt, ist ein Sieg gegen einen Gegner aus eben genau dieser Gruppe. Der 1.FC Heidenheim bringt diese Vorraussetzung mit. Ein dreifacher Punktgewinn wäre demnach nicht nur sehr schön, sondern würde auch zeigen, dass es nicht nur Glück und Zufall sind, denen es die Arminia zu verdanken hat, oben mitspielen zu können. An der Unterstützung kann es nicht liegen. Und darf es auch nicht: Auf geht´s Arminia!

Rahn zeigt, dass es auch nach einer Ecke klappen kann.
Foto: bielefeld-fotos.de

DSC-Spiele in der Übersicht

1. Mannschaft :

Letzte Spiele:

29.09.12 Darmstadt - DSC	1:3 [0:1]
06.10.12 DSC - Rostock	0:1 [0:1]
20.10.12 SV Wehen - DSC	0:1 [0:1]

Nächste Spiele:

27.10.12 DSC - Heidenheim	14 Uhr
31.10.12 DSC - Leverkusen	19 Uhr
03.11.12 Hallescher FC - DSC	14 Uhr
10.11.12 DSC - VfB Stuttgart II	14 Uhr

2. Mannschaft :

Letzte Spiele:

14.10.12 DSC II - FC Gütersloh	0:1 [0:0]
21.10.12 TuS Ennepetal - DSC II	1:4 [0:0]

Nächste Spiele:

28.10.12 DSC II - Wattenscheid 09	15 Uhr
04.11.12 Hammer SpVgg - DSC II	14.30 Uhr
11.11.12 Gievenbeck - DSC II	14.30 Uhr

1	–	» Preußen Münster	14	8	5	1	25:10	15	29
2	–	» VfL Osnabrück	14	9	2	3	21:10	11	29
3	–	» Arminia Bielefeld	14	8	3	3	21:14	7	27
4	–	» SpVgg Unterhaching	14	8	3	3	26:20	6	27
5	–	» Wacker Burghausen	14	8	1	5	21:15	6	25
6	–	» 1. FC Heidenheim	14	7	3	4	26:22	4	24
7	–	» Hansa Rostock (A)	14	7	3	4	18:18	0	24
8	–	» Kickers Offenbach	14	6	4	4	26:18	8	22
9	–	» Chemnitzer FC	14	6	3	5	19:16	3	21
10	–	» Karlsruher SC (A)	14	4	7	3	16:9	7	19
11	–	» VfB Stuttgart II	14	5	3	6	17:17	0	18
12	–	» 1. FC Saarbrücken	14	5	2	7	17:23	-6	17
13	–	» Stuttgarter Kickers (N)	14	4	3	7	18:17	1	15
14	–	» Alemannia Aachen (A)	14	3	5	6	15:21	-6	14
15	–	» Hallescher FC (N)	14	3	5	6	11:18	-7	14
16	–	» SV Wehen Wiesbaden	14	1	10	3	15:17	-2	13
17	–	» SV Babelsberg 03	14	3	3	8	11:21	-10	12
18	–	» SV Darmstadt 98	14	2	5	7	13:21	-8	11
19	–	» Rot-Weiß Erfurt	14	2	4	8	13:27	-14	10
20	–	» Borussia Dortmund II (N)	14	2	4	8	12:27	-15	10

Kibice Razem …

… ist polnisch und heißt soviel wie Fans gemeinsam. Kibice Razem ist aber auch der Oberbegriff für die polnischen Fanprojekte. Von diesen gibt es derzeit vier in Polen. Die Fußballbegeisterung in Polen wird von außen gern auf Gewalt beschränkt. Mehr noch als in Deutschland gilt die polnische Fanszene für Außenstehende als ein Hort für Schläger, am besten noch mit antisemitischen Zwischentönen. Die Grundlagen dieser – längst nicht immer oder ausschließlich zutreffenden – Zuschreibung zu minimieren ist u.a. die Aufgabe der polnischen Projekte. In Zuge der Vorbereitung auf die EURO 2012 wurden in Gdansk, Gdynia, Warzawa und Wroclaw Fanprojekte eingerichtet. Da der Gedanke der pädagogischen Fanarbeit in Polen ebenso wie im Rest Europas bei weitem noch nicht so weit verbreitet und vertieft ist, wie in Deutschland, gibt es eine Kooperation und Partnerschaft zwischen den polnischen und vier deutschen Projekten. Zu diesen deutschen Fanprojekten, die eine solche Partnerschaft unterhalten, gehören auch wir. Das Fan-Projekt Bielefeld versucht innerhalb dieser Kooperation dem Projekt Kibice Razem Gdansk mit seinen Erfahrungen und Anregungen bei der Etablierung der Arbeit behilflich zu sein. Natürlich ist der Austausch keine Einbahnstraße, denn auch wir profitieren von den Erfahrungen der polnischen Kollegen, die ja zunächst erst mal echte Aufbauarbeit leisten müssen. In der vergangenen Woche fand nun eine Konferenz aller an dem Austausch beteiligten Projekte, auf deutscher Seite sind dies neben Bielefeld noch Köln, Jena und Dresden, statt. Hier konnten die beteiligten Projekte ihre jeweilige Arbeit vorstellen, zudem gab es Raum für die Kontaktpflege sowie die Entwicklung neuer Kooperationsideen. Für die polnische Seite gilt es zunächst aber vor allem, den Schwung der EURO mitzunehmen und die Fortführung der bestehenden Projekte zu sichern. Daneben gibt es in Polen weitere 9 Standorte an denen es ein Interesse gibt, ein Fanprojekt einzurichten. Leider ist bei diesen derzeit ebenso wenig klar, wie bei den vier bestehenden Fanprojekten, wie diese in Zukunft finanziert werden könnten. Zu hoffen ist daher, dass die bei der Konferenz anwesenden Vertreter der Ekstraklasa (vergleichbar mit der DFL) und des Sportministeriums ihr Interesse an der Arbeit in eine handfeste Förderung münden lassen. Dies wäre auch insofern erfreulich, da sich die bestehende Partnerschaft nicht nur auf Kontakte zwischen den Fanprojekten beschränken müsste, sondern auch die Fans beider Seiten davon profitieren

Sozialwissenschaftler Jonas Gabler (re.) warf einen differenzierenden Blick auf die polnische Fankultur

Nicht nur der Fußball Polens verändert sich...

U16-Fahrt nach Osnabrück

Nach Darmstadt folgt relativ zeitig die nächste taschengeldfreundliche U16-Fahrt. Diesmal geht es einfach nur den Teuto entlang, Richtung Nordwesten. Der VfL Osnabrück ist am 17.November Gastgeber der Blauen und wir bieten wieder eine kleine Reise an. Für schlappe 10€ könnt ihr dabei sein, so ihr denn noch nicht älter als 16 Jahre alt seid. Das Spiel zwischen den Lilaweißen und den Schwarzweißblauen verspricht nicht nur wegen der momentanen Tabellenkonstellation ein besonders intensives Spiel zu werden. Wer das sehen möchte, möge sich bitte beim Fanprojekt melden. Per Email oder telefonisch unter 61060. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen, die Liste füllt sich schon!

Fan-AG-Aktivitäten – was war, was kommt…

Forum-Archiv-Museum...

...wären wohl die passenden Worte, wollte man das lange geplante Arminia-Museum kurz und knackig beschreiben. Mit wechselnden Ausstellungskonzepten und -ideen versucht der DSC bereits seit dem Jahr 2005, der inzwischen 107-jährigen Vereinsgeschichte einen würdigen Raum zu geben. Nun ist es endlich soweit! Im Rahmen der dritten Abendveranstaltung der Fan-AG wurde am vorvergangenen Donnerstag, einem bunt gemischten Publikum das Konzept für ein Arminia-Museum vorgestellt. Ausstellungskoordinator Michael Falkenstein betonte in seinem Vortrag immer wieder die Interaktivität, die im Museum zum Tragen kommen soll. Mit Audiospuren und Bildaufzeichnungen sowie ständigen Aktualisierungen soll das Museum im Herzen des Vereins, der Westtribüne der Bielefelder Alm, verankert werden. Zum Abschluss des Abends gab es noch eine, schon jetzt legendäre, Versteigerung alter Devotionalien wie Trikots, Fotoaufnahmen oder Wimpel. Im Frühjahr 2013 soll das Museum dann seine Pforten öffnen.

Ohne Fußball wär'n wir gar nicht hier

Die drei Autoren Volker Backes, Andreas Beune und Christoph Ruf stellen ihre gemeinsame Publikation „Ohne Fußball wär.n wir gar nicht hier" vor. Das Buch wurde vom Verlag „Die Werkstatt" in diesem Jahr publiziert und von „11 Freunde" umgehend als Buch des Monats gewählt. Volker Backes war u.a. für „11 Freunde" aktiv und Mitautor der Arminia-Chronik „100 Jahre Leidenschaft". Bei derein oder anderen seiner Geschichten ist der DSC-Bezug unverkennbar. Andreas Beune hat ebenfalls „blaues Blut" und war einst einer der Initiatoren des beliebten Bielefelder Fanzines „Um halb vier war die Welt noch in Ordnung". Christoph Ruf arbeitet u.a. für Spiegel online und wurde 2008 für das „Fußballbuch des Jahres" ausgezeichnet. „Den drei freien Journalisten ist der heilige Ernst, mit dem sie noch vor 15 Jahren abendelang über die letzten Abwegigkeiten des Fußballlebens diskutierten, abhanden gekommen. Und trotzdem zieht es sie immer noch in die Stadien, leben sie auch heute noch jeden Tag mit der überbewertetsten Nebensache der Welt. Und erzählen nun in ihrem Buch über dieses Spannungsfeld zwischen Faszination, Abhängigkeit und Ermüdung. Dabei entstanden Sach- und Lachgeschichten aus der Fußballwelt subjektiv, launig, polemisch und ungerecht, aber niemals langweilig." Mehr ist dem nicht hinzu

Arminen unterwegs in...Wiesbaden!

Foto: bielefeld-fotos.de

wieder für so etwas wie Torgefahr. Ansonsten hat sich in der hessischen Landeshauptstadt nicht viel verändert. Für Fußball, geschweige denn den SV Wehen Wiesbaden, scheint sich in der Stadt nach wie vor niemand begeistern zu können. Die Popularitätswerte des Clubs lassen sich an den traurigen Zuschauerzahlen ablesen. Lediglich 2.963 Augenpaare wollten die Partie gegen unsere Arminia sehen und dementsprechend dominierten die mitgereisten Ostwestfalen über 90 Minuten das Geschehen auf den Rängen. Nach dem Schlusspfiff wurde das obligatorische Feiern mit der Mannschaft durch eine neue Variante im Zusammenspiel zwischen Spielern und Fans aufgepeppt. Definitiv wiederholenswert. Nach dem Verlassen der Spielstätte konnte noch ein kurzer Blick in das direkt angrenzende 'Stadion an der Berliner Straße' geworfen werden. Wirklich schade, dass die Heimspiele des SVWW nicht in diesem schönen Rund ausgetragen werden. Dies würde einem Auswärtsspiel in Wiesbaden deutlich mehr Charme verleihen als dies aktuell der Fall ist.

'Indian Summer' in Deutschland. Die mitgereisten Arminen durften in Wiesbaden nicht nur einen wunderbar sonnigen Herbsttag verleben, sondern sich darüber hinaus über drei Punkte für ihren Verein freuen. Mit der frühen Führung durch Rahn (7.Spielminute) im Rücken trat unsere Mannschaft selbstbewusst auf und erspielte sich zahlreiche Tormöglichkeiten. Der einzige Schwachpunkt an diesem Tag war (wie leider auch schon im Heimspiel gegen Rostock) die Chancenverwertung. Glücklicherweise sollte sich dieser Umstand nicht rächen, da die Gastgeber, die sich mit dem inoffiziellen Titel des Remis-Königs der Liga „schmücken" dürfen, insgesamt zu harmlos agierten. Lediglich Ex-Armine Janjic sorgte hin und

Robert (Boys Bielefeld)

Unsere ständigen Angebote

Das FP-Café - donnerstags vor den Heimspielen um 19.05Uhr im Block39

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadiontore eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. **Die Öffnungszeiten des Block39:**

Freitagsspiele: 16 bis 18 Uhr
Samstagsspiele: 11 bis 13 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr
Sonntagsspiele : 11 bis 13 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Dienstagsspiele : 16 bis 18 Uh
Mittwochsspiele : 16 bis 18 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

Copylight GmbH seit 1988
Büro und Kopie
Drucken - Kopieren - Binden?
Wir machen das schon ...!
2x in Bielefeld
Stapenhorststraße 12
Werther Straße 266
Tel.: 05 21-12 37 14
www.copylight-bielefeld.de
info@copylight-bielefeld.de
info2@copylight-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de
Internet: www.fanprojekt-bielefeld.de
Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld